

POOLSANA

Pool & Sauna Discount seit 2005

Montage- und Bedienungsanleitung Schwallduschen



Wichtige Hinweise zur Verwendung des Produkts

Wichtig: Das von Ihnen erworbene Produkt besteht aus hochwertigem Edelstahl. Beachten Sie bitte dennoch, dass auch Edelstahl (sogar V4A) nicht komplett rostfrei ist und für eine optimale Langlebigkeit daher auch entsprechend vorsichtig behandelt und gepflegt werden muss. Um möglichst lange Freude an Ihrem erworbenen Produkt zu haben, beachten Sie daher bitte die **Pflegehinweise** am Ende dieser Anleitung für die Wartung von Edelstahlprodukten.

Zusätzlich empfehlen wir **nicht** die Verwendung des Produktes:

- 1) In Kombination mit **Salzwasser**
- 2) Unmittelbar nach der Durchführung einer **Stoßchlorung**. Sobald Sie im Rahmen Ihrer Wasserpflege eine Stoßchlorung durchführen - der kurzfristige Chlorgehalt im Wasser also sehr hoch ist - empfehlen wir, das Wasser nicht sofort direkt über die Schwalldusche zu leiten. Leiten Sie stattdessen bitte mithilfe des installierten Bypasses (näheres dazu im Teil „Montage“) das Wasser vorerst an der Schwalldusche vorbei ins Becken, bis sich der Chlorgehalt wieder etwas abgebaut hat.

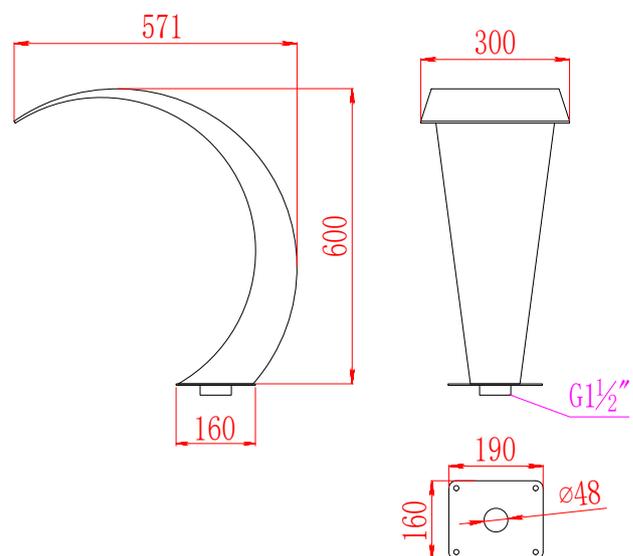
Technische Daten

Empfohlener Wasserdurchfluss und Maßzeichnungen der einzelnen Modelle:

Unsere Angaben des empfohlenen Mindestwasserdurchflusses beruhen auf eigenen Testergebnissen und Erfahrungswerten. Wir unterscheiden im Folgenden bei der Angabe für jedes Modell zwischen „**Mindestwasserdurchfluss**“, welcher das Minimum an Durchflussmenge beschreibt, um die Schwalldusche nutzen zu können, und „**empfohlenem Durchfluss**“, welcher zu einer optimalen Nutzung führt (optimales Strahlbild).

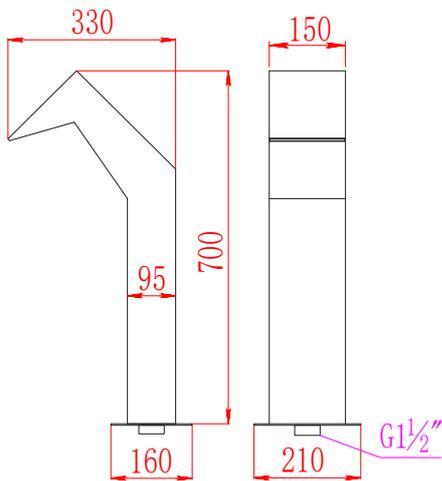
Die Angaben beziehen sich auf eine „normale“ Verrohrungskonstellation der Schwimmbadtechnik. Bei besonders geringem Leitungsquerschnitt oder ungewöhnlich langen Leitungslängen empfiehlt sich eine etwas stärkere Pumpenleistung, um den angegebenen empfohlenen Wasserdurchfluss zu erreichen. Die Angaben der Maße in den Maßzeichnungen sind in der Einheit „mm“ zu lesen.

Schwalldusche „rund“



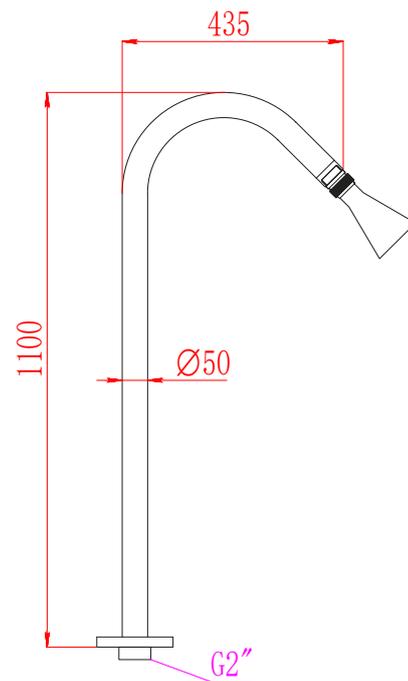
- Material: V4A-Edelstahl
- Mindestwasserdurchfluss: 8 m³
- Für ein optimales Strahlbild empfohlener Durchfluss: 10-12 m³/h

Schwalldusche „eckig“



- Material: V4A-Edelstahl
- Mindestwasserdurchfluss: 5 m³
- Für ein optimales Strahlbild empfohlener Durchfluss: ca. 8-10 m³/h

Schwallrohr

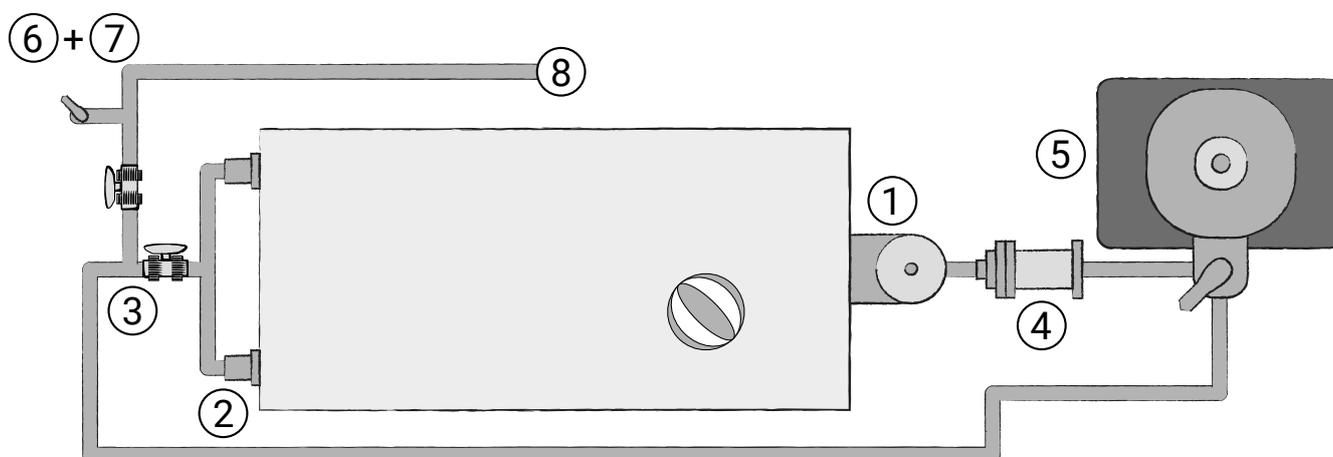


- Material: V2A-Edelstahl
- Mindestwasserdurchfluss: 5 m³
- Für ein optimales Strahlbild empfohlener Durchfluss: ca. 8-10 m³/h

Montage

Die Schwalldusche / das Schwallrohr wird optimalerweise mittels Bypasses in die Druckleitung Ihres Pool-Systems eingebunden. Ein Bypass besitzt den Vorteil, dass das Wasser gezielt entweder über die Schwalldusche / das Schwallrohr oder auch komplett daran vorbeigeleitet werden kann, Sie also bestimmen können, ob die Schwalldusche „im Einsatz“ ist oder nicht. Ebenso kann mittels Bypasses der Wasserdruck variiert werden, da nicht nur bestimmt werden kann „ob“, sondern auch „wie viel“ Wasser durch die Schwalldusche hindurchfließt.

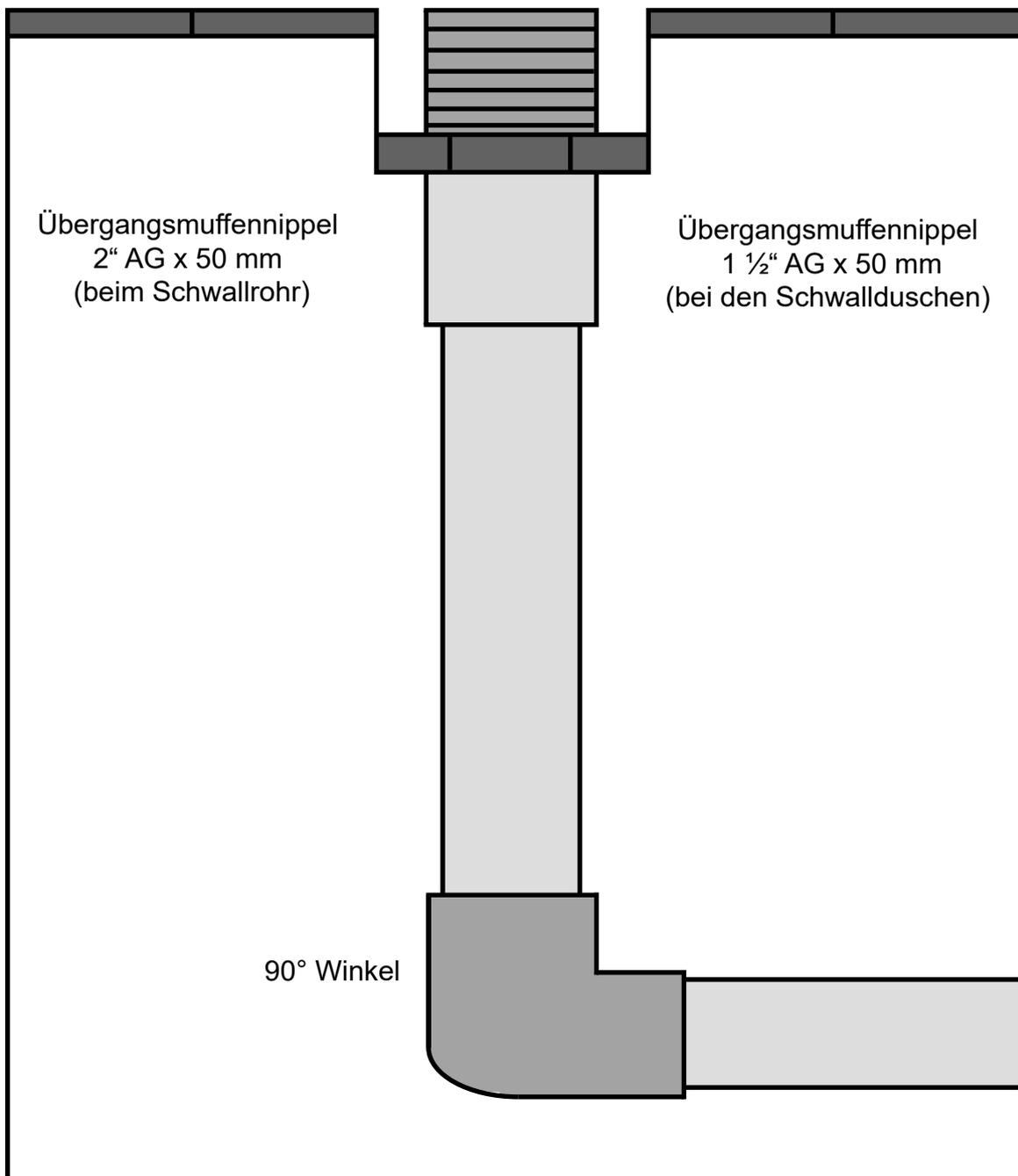
Beachten Sie bitte den im oberen Teil der Anleitung für jedes Modell angegebenen empfohlenen Mindestwasserdurchfluss. Allgemein sollten die Leitungslängen zudem nicht zu lang gehalten werden, um zu gewährleisten, dass der Wasserdruck an der Schwalldusche ausreichend stark ist.



- 1) Skimmer
- 2) Einströmdüse
- 3) 2-Wege-Kugelhahn
- 4) Poolpumpe
- 5) Sandfilteranlage
- 6) Reduzierung 50 mm x 1/2" Innengewinde
- 7) Entleerungshahn 1/2" Außengewinde
- 8) Schwallrohr

Wasseranschluss

Das Schwallrohr hat einen Ausgang mit 2" Innengewinde, wohingegen das der beiden Schwallduschen 1 1/2" groß ist. Positionieren Sie die Bypassleitung mitsamt entsprechendem Übergangsmuffennippel am Aufstellort des Schwallrohrs / der Schwalldusche. Achten Sie beim Verlegen der Zuleitung darauf, dass die Oberkante des Übergangsmuffennippels bündig mit dem fertigen Niveau sein muss (ggf. Fliesenplattenstärke berücksichtigen und vorher Ausschnitt in jeweilige Platte einfräßen), das Außengewinde muss zudem mit Teflonband o.ä. abgedichtet werden. Nachdem die Schwalldusche / das Schwallrohr eingedreht wurde, wird die Einheit – je nach Ausführung – mit 2 oder 4 Schrauben an der Flanschplatte befestigt (Befestigungsmaterial nicht im Lieferumfang enthalten)



Pflegehinweise

I. Warum kann auch Edelstahl rosten?

Edelstahl besteht zum Großteil (ca. 70%) aus Eisen und ist eben nicht rostfrei, sondern durch seine Legierung in einem gewissen Maß rostbeständig. Ausschlaggebend dafür ist die Oxidschicht, auch Passivschicht genannt, welche sich dank der Chromanteile an der Oberfläche des Materials bildet. Diese Schicht schützt den Edelstahl vor Korrosion. Wird diese Schicht zerstört, verliert das Material seine Beständigkeit und kann im Laufe der Zeit rosten.

II. Ursachen von Rostbildung

Der häufigste Grund im Pool-Bereich sind schlichtweg falsch eingestellte Wasserwerte. Ein falscher pH-Wert oder eine zu hohe Chloridkonzentration kann bereits innerhalb kürzester Zeit Rostflecken entstehen lassen. Achten Sie deshalb stets darauf, dass der pH-Wert bei 7,0 bis 7,2 liegt und die Chloridgrenzwerte nicht überschritten werden. Bei V2A liegt dieser bei 150-200 mg/l, bei V4A liegt der Grenzwert bei 400-500 mg/l. Falls Sie eine automatische Dosieranlage im Einsatz haben, so ist regelmäßig deren einwandfreie Funktion bzw. die ordnungsgemäße Zugabe zu überprüfen. Erfolgt die Zugabe manuell mittels Tabletten oder Granulat, so ist darauf zu achten, dass dies nicht in der Nähe von Edelstahl stattfindet. Bei der Auflösung entstehen kurzfristig sehr hohe Chloridkonzentrationen, die weit über dem jeweiligen Grenzwert liegen. Achten Sie zudem auch auf eine regelmäßige und ausreichende Frischwasserzufuhr (bei einer wöchentlichen Rückspülung des Sandfilters und anschließendem Nachfüllen meist ausreichend) sowie auf einen regelmäßigen Komplettwechsel des Poolwassers.

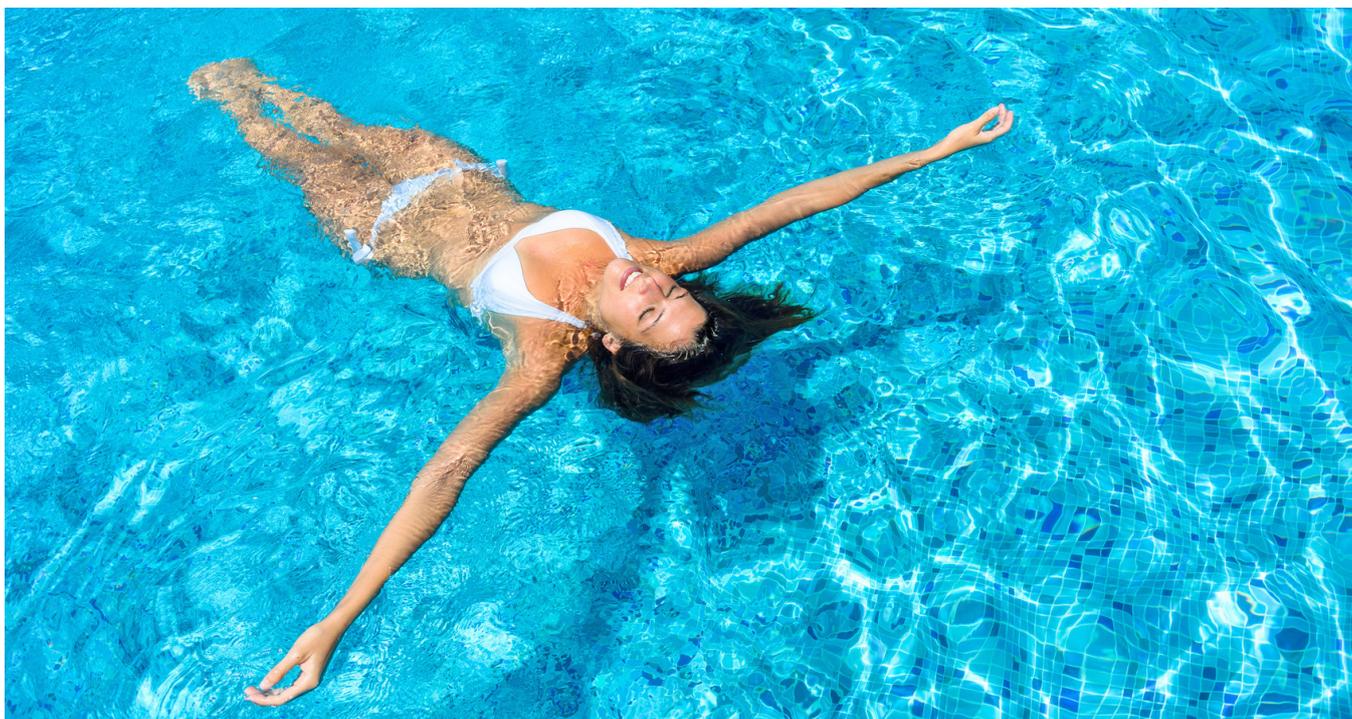
III. Pflege

Grundsätzlich sollten alle Edelstahlteile regelmäßig – d.h. mehrmals in der Saison – gereinigt werden. Handelsübliche Haushaltsreiniger, die für Edelstahl geeignet sind (d.h. ohne Essig- oder Zitronensäure) können unbedenklich in Verbindung mit einem weichen Tuch oder Schwamm eingesetzt werden. Putzschwämme aus Stahlwolle sowie essig-, zitronen- oder salzsäurehaltige Reiniger sind für die Edelstahl-Reinigung ungeeignet.

POOLSANA

Pool & Sauna Discount seit 2005

**Wir wünschen Ihnen viel Freude
mit Ihrer Schwalldusche!**



PoolSana GmbH & Co. KG
Vershofenstraße 10
90431 Nürnberg

www.poolsana.de
info@poolsana.de